

Walter Mombler, Verlag
Freiburg i. Br.

☐ Soeben gelangte zur Ausgabe:

Keller-Schrill-Bibliothek:

Band 5

Der Brautwächter

Erzählung von S. Keller (Ernst Schrill)

— 11. bis 15. Tausend —

kart. Preis M. 1.50 ord. (bar M. 1.— u. 11/10)

(Ohne Teuerungszuschlag)

... In der Tat kann die vorliegende Novelle als Rabinettstück Keller'scher Darstellungskunst bezeichnet werden. Wer das Buch einer jungen Dame auf den Geschentisch legt, wird erfahren, daß er nicht fehlgegriffen hat. (Theol. Literaturbericht.)

Die zur Forts. bestellten Exemplare werden in Leipzig ausgeliefert, und bitte ich für Einlösung Sorge tragen zu wollen.

Bei Benutzung des hier beigefügten Bestellzettels liefere ich einmalig in jeder Anzahl mit 40% Rabatt, später nur mit 33⅓%.

In derselben Sammlung erschienen früher von S. Keller:

Bd. 1. Zusammenklang, Zwei Erzählungen

Bd. 2. Der Dasepsennig, Erzählung

Bd. 3. Das Salz der Erde, Erzählung

Bd. 4. Der Herr ist mein Hirte, Psalm 23

Den Preis dieser ersten vier Bände mußte ich auf M. 1.30 (früher M. 1.—) erhöhen, liefere aber ohne weiteren Teuerungszuschlag.

Hierauf gewähre ich ebenfalls einmalig 40% Rabatt.

Wir freuen uns, daß S. Keller sich entschlossen hat, seine kleineren, darunter zum Teil länger vergriffenen Schriften in einer billigen Ausgabe herauszugeben. Er hat den Schlüssel zum Herzen des Volkes und hat ihm noch etwas zu sagen. Seine Schriften sind sehr wohl geeignet, nicht nur denen daheim, sondern auch unseren Feldgrauen da draußen Herz, Sinn und Mut zu stärken. (Reformation.)

Walter Mombler, Verlag
Freiburg i. Br.

Walter Mombler, Verlag
Freiburg i. Br.

Zur Lagerergänzung empfehle ich nachstehende sämtlich

in der Ukraine

spielenden Romane und Erzählungen von S. Keller.

Ein Fahrenhöft, Erzählung aus Rußland.

5. Aufl. Geb. M. 5.—.

Das Buch erscheint in 5. Aufl., braucht also keine Empfehlung. Keller schildert mit der ihm eigenen packenden Lebendigkeit aus eigener Erfahrung das Leben und Treiben in Rußland mit seiner Verkommenheit, Bestechlichkeit, mit seinem Anarchismus. Der Held, der leichtsinnige Sohn eines Gymnasiallehrers in Dorpat, gelangt durch den Tod seines Vaters früh zur Selbständigkeit. Er sinkt von Stufe zu Stufe und ist dem Untergang nahe. Da, in der höchsten Not, erkennt er, daß es gilt arbeiten zu lernen, und von dem Augenblick tritt die Wendung in seinem Leben ein. Er wird nicht nur ein tüchtiger Mensch, sondern auch ein Christ. Das Buch ist für junge Männer recht geeignet. (Rundschau.)

Beim Erbe, Roman aus dem russischen

Leben. 3. Aufl. Geb. M. 6.20.

Der Roman spielt in der Gegenwart und in Südrußland und führt in der bekannten Weise des Verfassers, der dort als deutscher Pastor angestellt war, in die politischen, kirchlichen und sozialen Verhältnisse so anschaulich ein, daß sie einem beim Lesen nähergerückt und verständlicher werden. Hochtragische Konflikte und geschickte Lösungen derselben, feine tief ergreifende Charakterschilderungen, wohlgetroffene, naturfrische Landschaftsbilder u. a. m. heben das Buch weit über das Gros der meisten andern. Wir empfehlen es zur Familienlektüre und versprechen einen hohen und edlen Genuß. (Immergrün.)

Jadwiga, Roman aus dem russischen Leben.

3. Aufl. Geb. M. 4.—.

Unter den Erzählungen Schrills aus Rußland nimmt dieser Roman eine der ersten Stellen ein durch die warmblütige Schilderung russischen Lebens, durch den spannenden Fluß der Darstellung, durch die lebensvolle Charakterisierung der Hauptgestalten, sowie durch die feine, flotte Sprache in Erzählung und Dialog. (Deutsches Adelsblatt.)

Einmalig in jeder Anzahl mit 40% Rabatt

Bestellzettel liegt bei.

Vollständige Auslieferung in Leipzig ohne Teuerungszuschlag.

Dagegen wurden die Bände im Preise etwas erhöht, und bitte ich etwaige Lagerbestände dementsprechend umzuzeichnen.

Auf Verlangen liefere ich einen gelben Reklamestreifen mit dem Aufdruck „Diese Erzählung spielt in der Ukraine“ unberechnet mit.

Walter Mombler, Verlag
Freiburg i. Br.